

# Sicherheitsdatenblatt gemäss Art. 53 der ChemV

Druckdatum: 27.04.2019

Versionsnr. CLP3

überarbeitet am: 27.04.2019

## 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. der Zubereitung und des Unternehmens

### · 1.1 Produktidentifikator

· **Handelsname:** Kalklöser flüssig

· **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder der Zubereitung und Verwendungen, von denen abgeraten wird:** keine weiteren relevanten Daten verfügbar

· **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:** saurer Reiniger

· **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**  
**Herstellerin nach Art. 2 Abs. 1 ChemG:**

PUDOL AG  
Mühlentalstrasse 260  
CH-8200 Schaffhausen  
www.pudol.ch

Tel. +41 (0) 52 624 80 97

Fax +41 (0) 52 624 85 15

info@pudol.ch

### · 1.4 Notfallauskunft:

Tox-Center, Tel. 145  
www.toxi.ch



## 2 Mögliche Gefahren

### · 2.1 Einstufung des Stoffs oder der Zubereitung

· **Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS07

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

### · **Klassifizierungssystem:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

### · 2.2 Kennzeichnungselemente

· **Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäss CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

### · **Gefahrenpiktogramme**



GHS07

· **Signalwort** Achtung

### · **Gefahrenhinweise**

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

### · **Sicherheitshinweise**

- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.  
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
 P264 Nach Gebrauch gründlich waschen.  
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.  
 Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt gemäss Art. 53 der ChemV

Druckdatum: 27.04.2019

Versionsnr. CLP3

überarbeitet am: 27.04.2019

**Handelsname: Kalklöser flüssig**

(Fortsetzung von Seite 1)

- **2.3 Sonstige Gefahren;**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Zubereitung**
- **Beschreibung:** Zubereitung aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 77-92-9 EINECS: 201-069-1	Zitronensäure ☒ Xi R36 ⚠ Eye Irrit. 2, H319	25 - 50%
CAS: 5329-14-6 EINECS: 226-218-8 Indexnummer: 016-026-00-0	Amidosulfonsäure ☒ Xi R36/38 R52/53 ⚠ Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Aquatic Chronic 3, H412	3-<10%

- **zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### 4 Erste-Hilfe-Massnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidung wechseln.
- **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **nach Hautkontakt:**  
Mit viel Wasser abspülen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **nach Augenkontakt:**  
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fliessendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:**  
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Vorsichtshalber Arzt aufsuchen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
Nachträgliche Beobachtung auf Pneumonie und Lungenödem.

### 5 Massnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- Geeignete Löschmittel:**  
Produkt/Stoff selbst brennt nicht, Feuerlöschmassnahmen auf die Umgebungsbedingungen ausrichten.
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** entfällt
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Zubereitung ausgehende Gefahren**  
Reizende Gase/Dämpfe  
  
Stickoxide (NO<sub>x</sub>)  
Schwefeldioxid (SO<sub>2</sub>)  
Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschliessen.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäss Art. 53 der ChemV

Druckdatum: 27.04.2019

Versionsnr. CLP3

überarbeitet am: 27.04.2019

**Handelsname: Kalklöser flüssig**

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Weitere Angaben** Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

### 6 Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Dampf nicht einatmen.  
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.
- **6.2 Umweltschutzmassnahmen:**  
Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.  
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### 7 Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung**  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Berührung mit den Augen vermeiden.  
Länger andauernden/wiederholten Hautkontakt vermeiden.  
Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
Auf die Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und/oder sonstiger Grenzwerte achten.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Das Produkt ist nicht brennbar.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Wasserrechtliche Bestimmungen beachten.
- **Zusammenlagerungshinweise:**  
Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.  
Nicht zusammen mit Alkalien (Laugen) lagern.  
Nicht zusammen mit Natriumhypochloritlösung lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
Behälter dicht geschlossen halten.  
Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- **Lagerklasse:** LGK 10-13 (TRGS 510 - Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern)
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **7.3 Spezifische Endanwendungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

(Fortsetzung auf Seite 4)

# Sicherheitsdatenblatt gemäss Art. 53 der ChemV

Druckdatum: 27.04.2019

Versionsnr. CLP3

überarbeitet am: 27.04.2019

**Handelsname: Kalklöser flüssig**

(Fortsetzung von Seite 3)

**· 8.1 Zu überwachende Parameter**
**· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
**77-92-9 Zitronensäure (25 - 50%)**
**MAK (Deutschland) vgl. Abschn. IIb**

 · **DNEL-Werte** keine Daten verfügbar

 · **PNEC-Werte** keine Daten verfügbar

 · **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
**· Persönliche Schutzausrüstung: · Allgemeine**
**Schutz- und Hygienemassnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.

Berührung mit den Augen vermeiden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

**· Atemschutz:**

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Bei dauerhaft sicherer Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und sonstiger Grenzwerte normalerweise keine besonderen Massnahmen erforderlich.

**· Handschutz:**

Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.

Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Mass zu reduzieren.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikalienzubereitung abgegeben werden.

**· Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**· Augenschutz:** Dichtschiessende Schutzbrille

**· Körperschutz:**

Arbeitsschutzkleidung

Körperschutzmittel sind in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auszuwählen.

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

**· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
**· Allgemeine Angaben**
**· Aussehen:**
**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** rot

(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäss Art. 53 der ChemV

Druckdatum: 27.04.2019

Versionsnr. CLP3

überarbeitet am: 27.04.2019

**Handelsname: Kalklöser flüssig**

(Fortsetzung von Seite 4)

· <b>Geruch:</b>	schwach, charakteristisch
· <b>Geruchsschwelle:</b>	nicht bestimmt
· <b>pH-Wert bei 20 °C:</b>	~1
· <b>Zustandsänderung</b> <b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	nicht anwendbar
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	nicht bestimmt
· <b>Flammpunkt:</b>	nicht anwendbar
· <b>Entzündlichkeit (fest, gasförmig):</b>	Das Produkt ist nicht entzündlich.
· <b>Zündtemperatur:</b>	nicht anwendbar
· <b>Zersetzungstemperatur:</b>	nicht bestimmt
· <b>Selbstentzündlichkeit:</b>	Das Produkt / der Stoff ist nicht selbstentzündlich.
· <b>Explosionsgefahr:</b>	Das Produkt / der Stoff ist nicht explosionsgefährlich.
· <b>Explosionsgrenzen:</b> <b>untere:</b>	nicht bestimmt
<b>obere:</b>	nicht bestimmt
· <b>Brandfördernde Eigenschaften</b>	nicht als oxidierend eingestuft
· <b>Dampfdruck:</b>	keine Daten verfügbar
· <b>Dichte bei 20 °C:</b>	1,139 g/cm <sup>3</sup>
· <b>Schüttdichte:</b>	nicht anwendbar
· <b>Relative Dichte:</b>	nicht bestimmt
· <b>Dampfdichte (Luft = 1):</b>	nicht bestimmt
· <b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>	nicht bestimmt
· <b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit</b> <b>Wasser:</b>	vollständig mischbar
<b>organischen Lösemitteln:</b>	nicht bestimmt
· <b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):</b>	nicht bestimmt
· <b>Viskosität:</b> <b>dynamisch:</b>	nicht bestimmt
<b>kinematisch:</b>	nicht bestimmt
· <b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem technischen Datenblatt.

## 10 Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** siehe 10.3
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Lagerung und Handhabung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Korrosiv gegenüber Metallen.  
Reaktionen mit Metallen unter Bildung von Wasserstoff.  
Exotherme Reaktionen.  
Heftige Reaktionen mit konzentrierten Alkalien und Oxidationsmitteln.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**  
Alkalien (Basen, Laugen)  
Starke Oxidationsmittel  
Metalle

(Fortsetzung auf Seite 6)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäss Art. 53 der ChemV

Druckdatum: 27.04.2019

Versionsnr. CLP3

überarbeitet am: 27.04.2019

**Handelsname: Kalklöser flüssig**

(Fortsetzung von Seite 5)

- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
- Reizende Gase/Dämpfe
- Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)
- Schwefeloxide (SO<sub>x</sub>)
- Stickoxide (NO<sub>x</sub>)

## 11 Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität:**

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

### 77-92-9 Zitronensäure

Oral	LD50	5040 mg/kg (Maus)
		5400 mg/kg (Ratte) (OECD 401)
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte) (OECD 402)

### 5329-14-6 Amidosulfonsäure

Oral	LD50	3160 mg/kg (Ratte)
------	------	--------------------

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Schwache Reizwirkung
- **am Auge:** Reizwirkung
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
- Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP/GHS) folgende Gefahren auf:
- Eye Irrit. 2
- Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
- Reizend
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- Nach derzeitigem Kenntnisstand keine CMR-Wirkungen bekannt.

## 12 Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**

- **Aquatische Toxizität:**

### 77-92-9 Zitronensäure

EC0	> 10000 mg/l (Bakterien)
EC50/72 h	~120 mg/l (Wasserfloh (Daphnia magna))
LC50	440 - 760 mg/l (Goldorfe (Leuciscus idus))

### 5329-14-6 Amidosulfonsäure

LC50/96 h	70,3 mg/l (Fisch)
-----------	-------------------

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB-Wert):** nicht bestimmt
- **Biologischer Sauerstoffbedarf (BSB5-Wert):** nicht bestimmt
- **Allgemeine Hinweise:**
- Das Produkt enthält umweltgefährliche Stoffe.

(Fortsetzung auf Seite 7)



# Sicherheitsdatenblatt gemäss Art. 53 der ChemV

Druckdatum: 27.04.2019

Versionsnr. CLP3

überarbeitet am: 27.04.2019

**Handelsname: Kalklöser flüssig**

(Fortsetzung von Seite 6)

Wegspülen grösserer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erniedrigung führen. Ein niedriger pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration erhöht sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.

Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produktes liegen uns nicht vor.

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung nach VwVwS): schwach wassergefährdend

- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 13 Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäss den örtlichen, behördlichen Vorschriften.
- **Abfallschlüsselnummer:**  
Die Abfallschlüsselnummer nach der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) ist abhängig vom Abfallerzeuger und kann dadurch für ein Produkt unterschiedlich sein. Die Abfallschlüsselnummer ist daher von jedem Abfallerzeuger gesondert zu ermitteln.
- **Europäischer Abfallkatalog:**  
Die Zuordnung von Abfallschlüsselnummern nach dem EAV ist branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäss den behördlichen Vorschriften.
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser

## 14 Angaben zum Transport

- |   |  |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.1 UN-Nummer</b></li> <li>· <b>ADR, IMDG, IATA</b></li> </ul>   | entfällt                                 |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.2 Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung</b></li> <li>· <b>ADR</b></li> <li>· <b>IMDG, IATA</b></li> </ul>  | entfällt<br>entfällt                     |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.3 Transportgefahrenklassen</b></li> <li>· <b>ADR, IMDG, IATA</b></li> <li>· <b>Klasse</b></li> </ul>       | entfällt                                 |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.4 Verpackungsgruppe</b></li> <li>· <b>ADR, IMDG, IATA</b></li> </ul>                                       | entfällt                                 |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.6 Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender</b></li> </ul>   | Nicht anwendbar.                         |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>14.7 Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäss IBC-Code</b></li> </ul> | Nicht anwendbar.                         |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>Transport/weitere Angaben:</b></li> </ul>   | Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen. |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>· <b>UN "Model Regulation":</b></li> </ul>   | -  |

CH

(Fortsetzung auf Seite 8)

# Sicherheitsdatenblatt gemäss Art. 53 der ChemV

Druckdatum: 27.04.2019

Versionsnr. CLP3

überarbeitet am: 27.04.2019

**Handelsname: Kalklöser flüssig**

(Fortsetzung von Seite 7)

## 15 Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Zubereitung**
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:** keine
- **Störfallverordnung:** Störfallverordnung, Anhang: Nicht genannt
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Wassergefährdungsklasse:**  
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung nach VwVwS): schwach wassergefährdend
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**  
TRGS 510 „Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern“  
Richtlinie 94/62/EG über Verpackungen und Verpackungsabfälle.  
A 008 „Persönliche Schutzausrüstungen“  
BGI 503 „Anleitung zur Ersten Hilfe“  
BGR 189 „Regeln für den Einsatz von Schutzkleidung“  
BGR 190 „Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten“  
BGR 192 „Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz“  
BGR 195 „Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen“  
TRGS 900 „Arbeitsplatzgrenzwerte“
- **BG-Merkblatt:**  
BGI 536 „Gefährliche chemische Stoffe“  
BGI 546 „Umgang mit Gefahrstoffen“  
BGI 564 „Tätigkeiten mit Gefahrstoffen“  
BGI 595 „Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe“  
BGI 623 „Umfüllen von Flüssigkeiten“  
BGI 660 „Allg. Arbeitsschutzmassnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen“
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## 16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Gründe für Änderungen:**  
Das Sicherheitsdatenblatt wurde inhaltlich überprüft/überarbeitet.  
geänderte Kennzeichnung
  - **Relevante Sätze:**  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
R36 Reizt die Augen.  
R36/38 Reizt die Augen und die Haut.
- R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

(Fortsetzung auf Seite 9)

CH



**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäss Art. 53 der ChemV

Druckdatum: 27.04.2019

Versionsnr. CLP3

überarbeitet am: 27.04.2019

**Handelsname: Kalklöser flüssig**

(Fortsetzung von Seite 8)

**· Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

Skin Irrit. 2: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 2

Eye Irrit. 2: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2

Aquatic Chronic 3: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 3

**· \* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

Mit Erscheinen dieses Sicherheitsdatenblatts werden alle vorhergehenden Versionen für dieses Produkt / diesen Stoff ungültig. Änderungen in den jeweiligen Kapiteln gegenüber der vorhergehenden Version, sind am linken Seitenrand mit \* gekennzeichnet.

CH